

## A N M E L D E S C H E I N ab Jahrgangsstufe 6

### Schüler/in:

Name: \_\_\_\_\_

Vorname(n): \_\_\_\_\_

0 m      0 w      0 div.

0 o. A.      (bitte ankreuzen)

### Anschrift des Schülers/der Schülerin:

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Ortsteil: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Geburtsort: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Zuzugjahr des

Geburtsland: \_\_\_\_\_

Schülers nach Deutschland: \_\_\_\_\_

Umgangssprache in der Familie: \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

Religionszugehörigkeit: \_\_\_\_\_

weitere Sprachen: \_\_\_\_\_

Falls Ihr Kind weder ev. noch kath. ist, nimmt es am Unterricht in praktischer Philosophie teil.

Wenn Sie dennoch wünschen, dass Ihr Sohn/Ihre Tochter am Religionsunterricht teilnimmt,  
geben Sie dies bitte an:    0 ev. Unterricht      0 kath. Unterricht

Mailadresse und Mobilnummer der Schülerin / des Schülers:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Beeinträchtigungen, die beachtet werden müssen (LRS, ADHS, Allergien u.a.)

\_\_\_\_\_ (Nachweise liegen bei)

### Früherer Schulbesuch:

(bisher besuchte Schulen):

Name der Schule: \_\_\_\_\_ von/bis \_\_\_\_\_

Name der Schule: \_\_\_\_\_ von/bis \_\_\_\_\_

Name der Schule: \_\_\_\_\_ von/bis \_\_\_\_\_

Beantragung Bus-Ticket      0 ja      0 nein

(Entfernung: Sek I mehr als 3,5 km, Sek II mehr als 5 km)

Ich/Wir nehmen zur Kenntnis, dass zum Schulprogramm des Gymnasiums Frechen Fahrten in  
Jahrgangsstufe 5, 7, 9 und Q1 gehören sowie koedukativer Schwimmunterricht.

Frechen, den \_\_\_\_\_

## Elterliche Sorge:

### **Mutter**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: (falls abweichend vom Kind)

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Ortsteil: \_\_\_\_\_

### Telefon

privat: \_\_\_\_\_

mobil: \_\_\_\_\_

dienstlich: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsland d. Mutter: \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

Das Sorgerecht liegt bei

beiden Elternteilen       nur Mutter

### **Vater**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: (falls abweichend vom Kind)

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Ortsteil: \_\_\_\_\_

### Telefon

privat: \_\_\_\_\_

mobil: \_\_\_\_\_

dienstlich: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsland d. Vaters: \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

nur Vater

Schüler/In ist volljährig

Stehen Pflicht und Recht der elterlichen Sorge nicht beiden Eltern gemäß § 1626a (1) 1. Hs. BGB automatisch gemeinsam zu, sind die entsprechenden Nachweise durch öffentliche Urkunden (§§ 1626a (1) Ziff. 1, (2); 1626d BGB) bzw. Beschlüsse/Urteile des Familiengerichts zu erbringen.

(Eine Kopie wird zu den Schulakten genommen)

In Zweifelsfällen wird das nach § 87e (6) Satz 2 des 8. Buches Sozialgesetzbuch zuständige Jugendamt um Auskunft gebeten. Änderungen sind der Schule umgehend mitzuteilen.

Die Aufnahme wird beantragt zum \_\_\_\_\_ in die Jahrgangsstufe \_\_\_\_\_

Die Unterlagen für die Aufnahme (Überweisungszeugnis/Abschlusszeugnis der zuletzt besuchten Schule/Grundschulempfehlung u. ä.)

liegen bereits vor       reiche ich nach.

Ich/Wir versichere(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner/unserer vorstehenden Angaben, zu denen ich/wir gem. § 120 (2) Schulgesetz NRW verpflichtet bin/sind. Über eventuell eintretende Änderungen werde(n) ich/wir das Gymnasium unverzüglich gem. && 42 (1), (4); 120 (1), (2) Schulgesetz NRW informieren. Ich weiß/wir wissen, dass über die Aufnahme erst entschieden wird, wenn der Schule alle erforderlichen Unterlagen vorliegen. Die Hausordnung des Gymnasiums in der gegenwärtig gültigen Fassung habe(n) ich/wir erhalten und verpflichte(n) mich/uns in Vertretung meines/unseres (§1629 BGB) zu ihrer Einhaltung.

Frechen, \_\_\_\_\_

Unterschrift (en)

volljähriger Schüler/volljährige Schülerin

Inhaber(in) der elterlichen Sorge gem. § 1629 BGB